

Gewaltprävention und Sozialkompetenz

Der Verlauf unseres Lebens wird durch eine Aneinanderreihung von Entscheidungen bestimmt, die wir treffen. Entscheidungen sind unsere einzige Möglichkeit, den Zufall zu beeinflussen. Ob und in welche Richtung wir uns entscheiden, bestimmt über unsere Zukunft, unsere Entwicklung, letztlich unser Glück und hängt in hohem Maße davon ab, was und wie wir über uns selbst denken.

Menschen sollten sich früh bewusstwerden, dass und wie viel Einfluss sie individuell auf ihr eigenes Leben haben. Eine deterministische Sichtweise führt lediglich dazu, dass man seine Geschicke und seinen Lebenslauf anderen Menschen überlässt. Das halten wir nicht für erstrebenswert. Wir sind überzeugt davon, dass jeder Mensch eine Wahl hat und trifft.

Welche Freunde man sich sucht, was man über sich selbst glaubt, was man sich zutraut, was man sich wert ist und auch ob man zuschlägt, oder nicht: das alles entscheidet man selbst.

Wir wollen Menschen helfen, eigene Lösungen zu finden und bessere Entscheidungen zu treffen.

Ziel und Nutzen der Ausbildung

Seit mehr als 15 Jahren arbeiten wir mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und vermitteln unsere Konzepte zur Verbesserung der Sozialkompetenz, zur Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Zivilcourage und wecken den Teamgeist in Gruppen.

Wir haben in unzähligen Trainings das Wissen und die Erfahrung zusammengetragen, die tatsächlich wirksam sind, wenn man Menschen auf dem Weg zu sozialkompetenten Persönlichkeiten unterstützt. Diese Skills und Tools geben wir im Rahmen der Fortbildung weiter, damit Sozialarbeiter*innen, Betreuer*innen, Erzieher*innen, Pädagog*innen und Lehrkräfte mehr Erfolg und weniger Frustration im beruflichen Alltag erfahren.

Wir vermitteln zahlreiche Übungen zur

- Verbesserung der Gruppendynamik
- Prävention von und zum sicheren Umgang mit unangemessenem, gewalttätigen Verhalten
- Reflexion im Alltag

sowie

- Deeskalationstechniken
- Interventionsmaßnahmen
- wertschätzende konfrontativ-provokative Methoden

und die theoretischen Grundlagen

- zu den Ursachen von aggressivem Verhalten
- zur Trainer*innenpersönlichkeit
- zu der Struktur und dem logischen Aufbau von eigenen Trainings.

Verschiedene Methoden werden praktisch erprobt und ein eigenes Training ausgearbeitet.

Die Teilnehmer*innen sind nach der Fortbildung in der Lage, eigenständig Trainings für Sozialkompetenz zu planen und durchzuführen.

„Im Leben geht es nicht darum, gute Karten zu haben, sondern auch mit einem schlechten Blatt gut zu spielen.“

- Jack London -

Über uns / das Ausbilderteam

Ralf Nosko

ist Dipl.-Ing. Landschaftsplanung, NLP-Trainer (DVNLP), Mediator nach den Richtlinien des Bundesverbandes Mediation, Inhaber der Kampfsportschule Martial Arts Team Hannover sowie Instruktor in verschiedenen Selbstschutz-Systemen und Kampfsportlehrer. Ralf war u.a. im Bereich Umweltbildung tätig und ist seit 2007 Referent und Trainer von Kursen, Workshops und Seminaren zu den Themen: Gewaltprävention, Zivilcourage, Selbstschutz und Selbstbehauptung. Er hat zahlreiche Projekte in verschiedensten Einrichtungen durchgeführt und ist in Kitas und Familienzentren, in Grundschulen, KGS, IGS bis hin zu Gymnasien sowie für Vereine, Sozialverbände und Firmen tätig. Weitere Infos unter www.nosko-training.de.

Sascha Klemin

ist Dipl. Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge (FH), NLP-Trainer (DVNLP), Connecting Link Coach, Hochseilgartentrainer (ERCA) und Outdoortrainer. Sascha ist seit über 15 Jahren unter anderem in der Schulsozialarbeit, der Jugendhilfe, als Referent in der Persönlichkeitsentwicklung sowie im Outdoortraining tätig und hat einen riesigen Erfahrungsschatz aus unzähligen Stunden in der alltäglichen Arbeit an einer Brennpunktschule und etlichen Projekten mit Kindern und Jugendlichen verschiedenster Altersgruppen im Bereich des Sozialkompetenztrainings. Weitere Infos unter www.saschaklemin.de.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich vorrangig an Schulsozialarbeiter*innen, pädagogische Mitarbeiter*innen, Fachkräfte der sozialen Arbeit, Erzieher*innen und Lehrkräfte,. Darüber hinaus sind alle Interessierten, die mit Gruppen arbeiten, willkommen.

Gebühr

€ 1990,-

Umfang

88 UE
(vier Termine Sa/So; ein Bildungsurlaub/Intensivwoche)

Termin

31.08.-10.11.2024

Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation

Stadtstr. 17
30159 Hannover
E-Mail: info@bildungsverein.de
Tel.: 0511 – 344 144

Ansprechpartnerin/Anmeldung

Julia Tarczewski
E-Mail: julia.tarczewski@bildungsverein.de
Tel.: 0511 – 338 798 308

Fortbildung

Trainer*in Gewaltprävention und Sozialkompetenz

BILDUNGS  **VEREIN**